

Eine Welt, ein Klima und eine (letzte) Chance - das Jahrzehnt der Entscheidung

Vortrag von Dr. Udo Engelhardt

Die Kippunkte des Klimawandels, die damit verbundenen dramatischen Veränderungsprozesse und verbleibenden Handlungsoptionen der Menschheit stehen im Mittelpunkt eines Vortrages des Meeresbiologen Dr. Udo Engelhardt am Freitag, 26. April, 19.30 Uhr im Haus des Gastes in Bad Kreuznach.

Die Stadt Bad Kreuznach und die Initiative Omas for Future laden gemeinsam zu dem Vortrag ein, den sie als Auftaktveranstaltung zum Zukunftsevent tags drauf auf dem Kornmarkt verstehen.

Seit 25 Jahren erforscht Udo Engelhardt die Klimafolgen und ist Botschafter für den Klimapakt der Europäischen Union. „Aktuelle Forschungsergebnisse zeigen, dass sich die Auswirkungen der globalen Klimakrise in den letzten Jahren deutlich beschleunigt haben, mit immer extremer werdenden Auswirkungen auf die Stabilität der Ökosysteme und Lebensräume unseres Planeten“, stellt er fest.

Besonders die Nähe zu sogenannten klimatischen Kippunkten, von denen die meisten im Bereich von nur +1,5°-2°C globaler Erwärmung liegen, geben Grund zu großer Besorgnis. Ein Überschreiten der, im Pariser Klimaabkommen von 2015 definierten Ziele, würde nachweislich einige, dann nicht mehr umkehrbare, Kettenreaktionen auslösen, die zu nicht mehr tolerierbaren Veränderungen des globalen Klimas führen würden. Der aktuelle, im März 2023 veröffentlichte, Synthesebericht des Weltklimarats der Vereinten Nationen (UN-IPCC) zeigt, welche drastische Maßnahmen in den nächsten Jahren ergriffen werden müssen, um ein großflächiges Eintreten klimatischer Kipp-Punkte noch zu vermeiden.

Der Vortrag präsentiert einen aktuellen Zustandsbericht des globalen Klimas und erläutert die fundamentalen Zusammenhänge zwischen klimarelevanten Ereignissen, wie Hitzesommern, Starkregen und massivem Schneefall, schmelzendem Eis an den Polen, auf den Gletschern, und im Bereich des Permafrosts, sowie dem Anstieg des Meeresspiegels und dem weltweiten Absterben der Korallenriffe. Die zu erwartenden Auswirkungen dieser globalen Trends auf das Klima in Deutschland werden beschrieben.

Warum die aktuellen klimatischen Trends für uns so gefährlich sind, wird anhand einer Rekonstruktion des Erdklimas der letzten 65 Millionen Jahre erläutert. Neueste wissenschaftliche Prognosen über die zu erwartende Entwicklung des Klimas belegen, dass ohne eine drastische Reduzierung globaler Emissionen in den nächsten Jahren, ein Rückfall in die klimatischen Bedingungen vergangener erdgeschichtlicher Epochen vorprogrammiert ist.

Unter den dann zu erwartenden Bedingungen, wäre das Überleben heutiger Ökosysteme und der menschlichen Zivilisation extrem unwahrscheinlich. Internationale Kollaboration auf allen Ebenen ist dringend notwendig, um einen fatalen Kollaps unseres Klimasystems gerade noch abzuwenden.

Engelhardt macht deutlich, dass die Zeit des Zögerns vorbei ist: „Das zeitnahe Erreichen sozialer Kippunkte, an denen effektiver Klimaschutz nicht nur eingefordert, sondern auch effektiv umgesetzt wird, ist dafür absolut notwendig ... und zwar deutlich vor dem Erreichen der prognostizierten klimatischen Kipp-Punkte! Nur ein globales Umdenken und gesamtgesellschaftliches Handeln zur Abwicklung fossiler Energiesysteme kann eine Klimakatastrophe noch verhindern. Die Zeit dafür ist knapp ... wir Alle leben im Jahrzehnt der Entscheidung!“

Der Eintritt ist frei. Eine Spende für die Arbeit der Omas for Future ist willkommen.

Ort: Haus des Gastes, Kurhausstraße 22-24, 55543 Bad Kreuznach

Zur Person:

Dr. Udo Engelhardt ist Meeresbiologe und seit mehr als 25 Jahren Klimafolgenforscher. Er arbeitete 10 Jahre lang für die Nationalparksverwaltung für das Große Barriere Riff (Great Barrier Reef Marine Park Authority) in Townsville, Australien, und war Leiter eines Forschungsprogramms zum Monitoring und der Kontrolle von Fressfeinden der Korallen. Danach war er 5 Jahre lang wissenschaftlicher Leiter einer Weltbank-finanzierten Studie zu den Auswirkungen der Korallenbleiche auf den Seychellen. Er ist der Gründer-Direktor des D'Arros Research Centre in den Amiranten (ebenfalls auf den Seychellen).

In den letzten Jahren liegt der Schwerpunkt seiner Arbeit verstärkt auf der Analyse und Kommunikation globaler Klimatrends und Prognosen. Als ‚*Chief Scientist*‘ von ‚*The Climate Task Force*‘ liefert er die wissenschaftlichen Grundlagen zur Umsetzung transformativer Maßnahmen zur Einhaltung definierter Klimaziele in Städten und Unternehmen, wie z.B. der Erreichung der Klimaneutralität bis 2030. Seit 2021 fungiert er außerdem als Botschafter für den Klimapakt der Europäischen Union (EU Climate Pact Ambassador).